

Einladung zum virtuellen Fachkräfteimpuls „Pflege in Hessen – Attraktive Arbeitsbedingungen und starke Beschäftigte“

am 14. Dezember 2022 – 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Als Gesellschaft können wir den Pflegeberuf gar nicht hoch genug wertschätzen und anerkennen. Ein besonderer Dank für ihren persönlichen Einsatz unter diesen schwierigen Bedingungen für unsere Gesellschaft und die Menschen in unserem Land gilt deshalb allen Beschäftigten sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern in der Pflege in Hessen.

Schon ohne Pandemie ist der Pflegeberuf körperlich und psychisch herausfordernd. Durch die Pandemie kamen noch größere Belastungen auf die Pflegekräfte zu. Wie unter einem Brennglas wurde deutlich, dass eine hohe Zahl an Arbeits-, Fach- und Führungskräften - speziell auch in Pflege, Gesundheit und Soziales - wichtig ist, um die gesellschaftlichen Systeme als Teile und als Ganzes am Laufen zu halten, insbesondere auch in Krisenzeiten.

Neben einer angemessenen Wertschätzung und der gesellschaftlichen Anerkennung des Pflegeberufes sind Maßnahmen zur Stärkung der Beschäftigten in der Pflege und attraktive Arbeitsbedingungen wesentliche Erfolgsfaktoren für eine gelingende und gelebte betriebliche Fachkräftesicherung.

Als sichtbares Zeichen gelebter und verantwortungsvoller Fachkräftesicherung in Hessen haben sich die Partnerinnen und Partner des Neuen Bündnisses Fachkräftesicherung Hessen auf einen Handlungsschwerpunkt bei der Fachkräftesicherung in Pflege und Gesundheit verständigt. Hierzu gehört beispielsweise auch die Initiative, einen Dialog „Nachhaltige Fachkräftesicherung im Wandel der Arbeitswelt Hessen: Attraktive Arbeitsbedingungen und Stärkung der Beschäftigten in der Pflege“ zu starten.

Den Dialog wollen wir gemeinsam mit einem virtuellen Fachkräfteimpuls machen. Im Rahmen einer Talkrunde wagen wir eine Standortbestimmung und erörtern mögliche Ansätze mit Bündnispartnerinnen und -partnern. Anhand von Beispielen guter Praxis aus den Bereichen ambulante und stationäre Pflege sowie Krankenhaus wollen wir der Frage nachgehen, wie betriebliche Arbeitsbedingungen noch attraktiver ausgestaltet und Beschäftigte in der Pflege in ihrem Arbeitsalltag gestärkt werden können.

Herzlich eingeladen sind alle an der Sicherung des Fachkräftebedarfs in der Pflege in Hessen Interessierte. Die Veranstaltung findet virtuell via „Zoom“ statt.

Das **Programm** finden Sie auf der folgenden Seite. Lassen Sie sich inspirieren. Wir würden uns freuen, Sie beim virtuellen Fachkräfteimpuls 2022 begrüßen zu dürfen.

Ihre
Vorsitzenden der Fokusgruppe „Pflege und Gesundheit“
des Neuen Bündnisses Fachkräftesicherung Hessen

Prof. Dr. Steffen Gramminger
Hessische Krankenhausgesellschaft

Manfred Mauer
Bundesverband privater Anbieter sozialer
Dienste e.V. (bpa), Landesgruppe Hessen

Programm
zum virtuellen Fachkräfteimpuls „Pflege in Hessen
– Attraktive Arbeitsbedingungen und starke Beschäftigte“
am 14. Dezember 2022 – 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

| | |
|------------------|--|
| | <p><i>Online-Einwahl in Zoom ab 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung ohne vorherige Anmeldung</i></p> <p>Zugangsdaten https://us02web.zoom.us/j/84017442724?pwd=NGE0NTIyWEYyRWZ2RmYzM3EvSFdLQT09</p> <p>Meeting-ID: 840 1744 2724 Kenncode: 861472</p> |
| 09.30 Uhr | <p>Begrüßung und Eröffnung Anne Janz, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration</p> |
| 09.35 Uhr | <p>Talk mit Partnerinnen und Partnerinnen des Neuen Bündnisses Fachkräftesicherung Hessen „Standortbestimmung und mögliche Ansätze zur weiteren Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Pflege“</p> <p>Prof. Dr. Steffen Gramminger, Hessische Krankenhausgesellschaft Michael Schmidt, Liga der freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V. Manfred Mauer, Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. (bpa), Landesgruppe Hessen Moderation: Claudia Wesner, Koord. Leitung der Stabsstelle Fachkräftesicherung in Hessen im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration</p> |
| 09.50 Uhr | <p>Praxistalk Vorstellung der drei Beispiele Guter Praxis & Austausch im Plenum nach jedem Praxisbeispiel</p> <p>Moderation: Claudia Wesner, Koord. Leitung der Stabsstelle Fachkräftesicherung in Hessen im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration</p> |
| 20 Min. | <p>Stationäre Pflege – Beispiel Guter Praxis aus Nordhessen: „Bindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der stationären Pflege durch Stärkung und Aufbau von Resilienz“</p> <p>Saadet Sen, AWO gemeinnützige Gesellschaft für soziale Einrichtungen und Dienste in Nordhessen mbH</p> |
| 20 Min. | <p>Ambulante Pflege – Beispiel Guter Praxis aus Mittelhessen: „Durch eine gesunde und nachhaltige Arbeitsorganisation attraktive Arbeitsbedingungen im ambulanten Pflegedienst und der Tagespflege“</p> <p>Anne Bördner und Timo Sattler, apl Pflegedienst GmbH/ der apl Tagespflege GmbH</p> |
| 20 Min. | <p>Krankenhaus – Beispiel Guter Praxis aus Südhessen: „Stärkung der Arbeitgebermarke in einem Klinikum“</p> <p>Clemens Maurer / Grit Kraushaar, Klinikum Darmstadt GmbH</p> |
| 10.50 Uhr | <p>Verabschiedung Claudia Wesner, Koord. Leitung der Stabsstelle Fachkräftesicherung in Hessen im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration</p> |
| 11 Uhr | <p>Ende der Veranstaltung</p> |

Gesamtmoderation: Claudia Wesner